

Pressemitteilung

Trier, den 9.11.2012

Verlegung weiterer Gedenksteine für NS-Opfer am 18.11.2012

Würdigungsfeiern für NS-Opfer und Gedenkaktion für Opfer von Zwangssterilisationen in Trier

Stolpersteine für 12 Krankenmord-Opfer, für den französischen Priester und Künstler Jean Daligault sowie für das NS-Opfer Katharina Millen.

"Den Opfern ihre Namen zurückgeben" wollen der Kulturverein Kürenz und die AG Frieden, die das Stolpersteinprojekt des Künstlers Gunter Demnig in Trier koordinieren. Auf Vermittlung der beiden Vereine verlegt der Kölner Künstler Gunter Demnig am Sonntag den 18. November 14 weitere Stolpersteine für Opfer des Nationalsozialismus in Trier.

Zwölf neue Stolpersteine sind für „Euthanasie“-Opfer, also Krankenmorde, die in Heilanstalten wie Hadamar und Andernach verübt wurden. Zwei weitere Stolpersteine werden zum einen für den katholischen Priester und Künstler Jean Daligault und zum anderen für Katharina Millen verlegt.

An allen drei Verlegeorten finden Würdigungsfeiern mit Unterstützung zahlreicher Institutionen und Vereine sowie Opferangehöriger statt. Stolperstein-Paten sind Trierer Bürgerinnen und Bürger, Angehörige sowie zwei Schulklassen, die Lebenshilfe Trier, der Club Aktiv Trier, die Katholische Studierenden Jugend Trier und die Soroptimist International Trier. Insgesamt sind in Trier dann 136 Stolpersteine für Opfer des Nationalsozialismus verlegt.

"Wir danken allen Paten, Unterstützern und Angehörigen. Sie tragen mit diesen dezentralen Gedenkstätten dazu bei, dass die Menschen nicht vergessen werden, die aufgrund des Rassenwahns der Nazis ermordet wurden oder weil sie der Diktatur im Wege standen." so Markus Pflüger von der AG Frieden.

Die meisten Biografien dieser NS-Opfern hat der Historiker Dr. Thomas Schnitzler auch aufbauend auf Forschungen von Adolf Welter recherchiert. Die Gedenksteine werden in der Regel vorm letzten Wohnort der Trierer Bürgerinnen und Bürger verlegt.

Interessierte können den Verlegungen mit Würdigungsfeiern beiwohnen. Beginn ist um 12.00 Uhr vor der Benediktinerstr. 3, um 13.00 Uhr am Bischof Stein-Platz und um 14.00 Uhr in der Peter-Friedhofen-Str.7 im Albert Magnus-Saal vom Brüderkrankenhaus in Trier.

Nach der Verlegung für die Euthanasieopfer vorm Brüderkrankenhaus (Hintereingang Peter-Friedhofen-Straße) findet um **15.30 Uhr noch eine Gedenkaktion** vor dem benachbarten Evangelischen Elisabethkrankenhaus statt. Thema wird die Zwangssterilisation in der NS-Zeit sein, zwei der Euthanasieopfer wurden dort zwangssterilisiert, eine Liste der Opfer wird von einer Schülergruppe des Max-Planck-Gymnasiums präsentiert und dem Krankenhaus übergeben.

Das Projekt lebt durch Patenschaften für einzelne Steine a 120,- Euro und Spenden für die Recherchearbeit, AG Frieden, Sparkasse Trier BLZ 585 501 30 Kontonr. 113 746

Ansprechpartner für Rückfragen: Markus Pflüger AGF, T. 0651/9941017 oder 0172-7379388

Nächste Seite: Verlegungsplan für die Stolpersteine in Trier am 18.11.2012

Der Verlegeplan für den 18.11.2012:

Nr	Ort	Straße	Vorname, Name	Geb.datum, -ort	Konfession, Stand, Beruf	Todesdatum + -ort	Zeit ca.
1	Trier	Benediktinerstr. 3	Millen, Katharina (geb Clemens)	15.8.1896 Trier	Katholisch Haushaltshilfe	10.3.1943 Ausschwitz	12.00
2	Trier	Eingang Diözesanmuseum/ Bischof Stein-Platz	Daligault, Jean	1899	Katholischer Priester	5.4.1945 Dachau	13.00
3	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus Hintereingang bzw. 14.00 Albertus-Magnus-Saal	Baden, Bernhard	9.8.1878 Föhren	Kath., Verheiratet Straßenwärter	24.08.1941 Heilanstalt Andernach	14 bzw 14.45h Verlegung
4	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Becker, Josef	9.8.1874 Oberzerf	Kath. Verheiratet Hirte	05.11.1943 Heilanstalt Andernach	14.45
5	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Besslich, Wilhelm	1.11.1903 Pfalzele	Kath. Ledig Notariats- gehilfe	06.09.1941 Heilanstalt Andernach	
6	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Hemgesberg, Jakob	24.05.1869 Mehring	Kath. Verheiratet Ackerer	29.10.1939 Heilanstalt Andernach	14.45
7	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Jakobs Matthias T 4 u. ZS	11.9.1890 Fastrau	Kath. Verheiratet Landwirt	ZS* 27.07.1938 14.03.1943 Heilanst. Andernach	14.45
8	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Koster, Lorenz	10.02.1902 Mertesdorf	Kath. Ledig	10.10.1940 Heilanst. Andernach	14.45
9	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Laloire, Oskar	17.4.1890 Malmedy	Kath. Verheiratet Kaufmann	14.08.1940 Heilanstalt Andernach	14.40
10	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Maes, Johann	11.07.1876	Kath.ledig Wohnort Kordel, Steinhauer	ZS* 16.12.1938 7.06.1941 Heilanstalt Andernach	14.45
11	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Mischo, Franz	29.12.1874 Zemmer	Kath. Ledig Steinbrecher	2.10.1939 Heilanstalt Andernach	14.45
12	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Müller, Peter	19.05.1905 Trier	Kath. Ledig Arbeiter	20.09.1939 Heilanstalt Andernach	14.45
13	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Valentin, Albert	24.02.1906 Nunkirchen bei Wadern	Kath. Ledig Schneider- lehrling	30.4.1940 Heilanstalt Andernach	14.45
14	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Zender, Friedrich	11.04.1888 Altenwald Krs. SB	Kath. Schlosser	21.10.1939 Heilanstalt Andernach	14.45
15	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Nikolaus Feller	1898		1925 Heilanstalt Trier 1939 Galk- hausen 1941 Hadamar	14.45
16	Trier	Peter Friedhofen-Str. 7 , Brüderkrankenhaus	Stadtfeld, Peter	05.03.1880		1944 Heilan- stalt Hadamar	14.45
	Trier	Evangelisches Elisabethkrankenhaus (jetzt Ökumenisches Ver- bundkrankenhaus) Theobaldstraße 12	Keine Verlegung sondern Gedenk- aktion.	<i>Gang zum Elisabethkran- kenhaus</i>	<i>Thema Zwangs- sterilisation</i>	<i>2 der Eutha- nasieopfer wurden hier zwangssterilisiert</i>	15.30 Uhr

*ZS = Zwangssterilisation